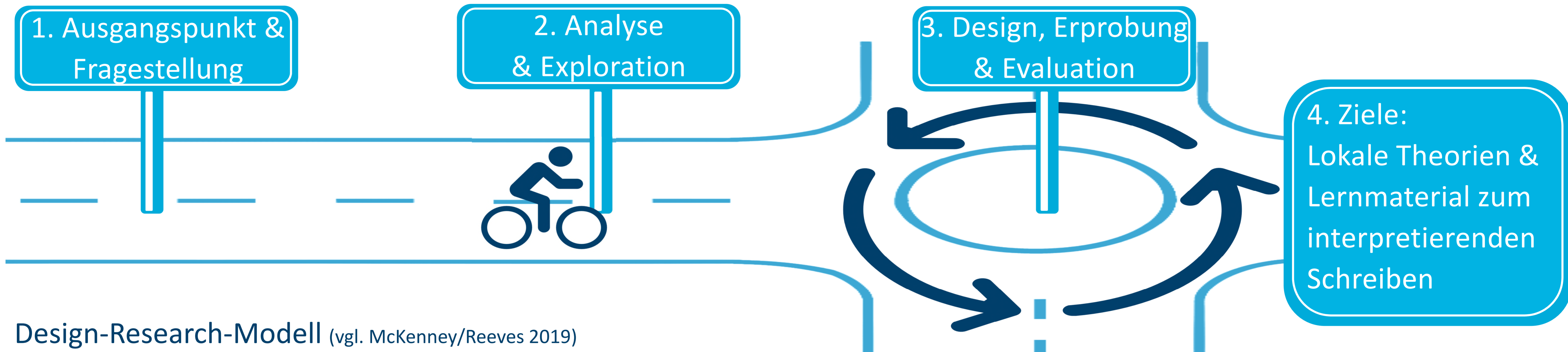


# Interpretierendes Schreiben in der Sekundarstufe II: Entwicklung prozedurengestützten Lernmaterials mittels des Design-Research-Ansatzes

Nadine Dji-Yung Pirsch, nadine.dji-yung.pirsch@uni-oldenburg.de

## Design-Research-Ansatz



## 1. Ausgangspunkt & Fragestellung



### Interpretierendes Schreiben in der schulischen Praxis und in der Forschung:

- Kritik am Lerngegenstand *Interpretationsaufsatz* (vgl. z. B. Matz 2021; Pieper/Wieser 2024)
- starke Fokussierung auf Interpretation der Ausgangstexte, weniger auf den Schreibprozess (Rödel 2018: 2)
- erste Ansätze zur Förderung des Schreibens – unter anderem mittels Textprozeduren – in Schreib- und Literaturdidaktik (Rödel 2018; Lessing-Sattari/Wieser 2023; Pieper/Wieser 2024)



### Zentrale Forschungsfrage:

Wie können die **beim interpretierenden Schreiben notwendigen Textprozeduren** in Lern- und Übungsmaterial zu **kleinen Schreibaufgaben** sinnvoll zusammengesetzt werden, sodass sie von Schüler\*innen im **Formulierungs- und im Verstehensprozess** genutzt werden und diese Prozesse unterstützen?

## 2. Analyse & Exploration



### Curriculare Vorgaben

- Interpretation literarischer Texte als Pflichtbestandteil des nds. Kerncurriculums (Nds. MK 2016) und der Bildungsstandards (KMK: 2012)
- Kurzgeschichten in Themenbereich „Literatur und Sprache von 1945 bis zur Gegenwart“ des nds. Kerncurriculums (Nds. MK 2016: 48)



### Anleihen aus der Sprach- & Literaturwissenschaft

- Interpretieren als argumentative Handlung (Kurz 2018: 11; Biere 1989: 31); *Rechtfertigungsprozedur* als Herausarbeitung des „– bis auf weiteres – gültigen Sinn dieses Textes“ (Kurz 2018: 258)
- Interpretieren als kommunikativer Akt (Biere 1989: 29)



### Anleihen aus der Schreibdidaktik

- **Lernmaterial:** Konzept der Textprozeduren: → Textprozeduren als Zugangsschlüssel zum Texthandlungstyp *Interpretieren* (vgl. Feilke/Rezat 2019: 6); kommunikative Rahmung durch „Aufgaben mit Profil“ (Bachmann/Becker-Mrotzek 2010)
- **Erprobung:** Erfassen des Schreibprozesses (Weinzierl/Wrobel 2017) mittels kooperativen Schreibens (Lehnen 2017)



### Anleihen aus der Literaturdidaktik

- **Ziel:** „auf den Text bezogene Sinndeutung so entfalten, daß sie argumentativ begründet und für einen Leser nachvollziehbar ist“ (Spinner 1987: 23); Kohärenz als Kriterium (ebd.)
- **Annahmen:** (Schulisches) Interpretieren als an Adressat\*innen gerichtetes „sprachliches Handeln“ (Zabka 2021: 27); Textprozeduren als Brücke zwischen „Verstehen und Verschriften“ (Pieper/Wieser 2024: 224)
- **Folgerung:** Kleine textprozedurengestützte /-fokussierende Schreibaufgaben (Lessing-Sattari/Wieser 2023: 36)

## 3. Design: erstes Lernmaterial